Aus der Region

Aus der Region: „Wappen von Juist“ sieht nicht gut aus

Beigetragen von S.Erdmann am 12. Sep 2023 - 16:50 Uhr

Das ehemalige Juister Ausflugsschiff „Wappen von Juist“, dass immer noch im Hafen von Norderney liegt, sieht nicht gut aus und beginnt nun, mehr und mehr vom Rost erfasst zu werden. Von 1975 bis 2021 war das beliebte Schiff für Ausflüge von Juist aus im Einsatz, dann wurde es außer Dienst gestellt, weil eine erneute Instandsetzung zu teuer gewesen wäre.

Seitdem liegt „die Wappen“ auf Norderney und dient dort als Anleger für die kleinen Minifähren „Inselexpress“, die neben Juist auch Norderney viel anlaufen. Eigentlich war bereits im vergangenen Herbst geplant, das Schiff durch einen Anlegeponton zu ersetzen, wie sie auf Juist und Norddeich verwendet werden. Diesen dritten Schwimmsteg hatte die Reederei Norden-Frisia bereits seinerzeit vom Segelklub Juist gekauft, allerdings kam er bisher noch nicht zum Einsatz.

Sehr viel besser ging es indes dem Schwesterschiff „Dollard“ in diesem Jahr. Dieses Schiff, das einst als „Lilli Marleen“ für die Schifffahrt der Inselgemeinde Langeoog gebaut wurde, dann lange Jahre in Nordfriesland fuhr und jetzt von der Reederei Baltrum-Linie bereedert wird, wurde in diesem Jahr von Grund auf erneuert, mit neuen Maschinen, Brücke und einem neuen Salon versehen. Leider hatten sich die Restarbeiten sehr verzögert, so dass das Schiff in diesem Jahr kaum in den Einsatz kam. Eingesetzt wird die „Dollard“ in den Sommermonaten auf der Ems für Ausflugsfahrten von Ditzum und Emden in die Niederlande.

Insgesamt wurden in den Jahren 1967 bis 1972 drei dieser Schiffe in Westerende (Gemeinde Ihlow) gebaut. Das dritte Schiff war nur ein Jahr als Ausflugsschiff auf Borkum und wurde dann nach Amrum verkauft. Dort wird es seitdem als Ausflugsschiff unter dem Namen „Eilum“ eingesetzt.

FOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures


WAPPEN VON JUIST